



Seminar

Gewalt gegen Einsatzkräfte

Rechtliche Rahmenbedingungen, Erkennen von Risikosituationen,
Lösungen zum Eigenschutz



Ratingen | Mittwoch, 31. Mai 2017
Unna | Mittwoch, 11. Oktober 2017



Gewalt gegen Einsatzkräfte

Gewalt gegen die Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehren und des Rettungsdienstes nimmt bei den unterschiedlichen Einsätzen direkt vor Ort immer mehr zu. Wie können Sie sich und Ihre Beschäftigten wirksam schützen?

Das Seminar zeigt die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Darüber hinaus werden Risikosituationen beschrieben, in die Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst bei ihrer täglichen Arbeit kommen können. Die Fähigkeit, Verhaltensmuster zu erkennen, hilft bereits, die eigenen Reaktionen zu planen, in Konfliktsituationen zu deeskalieren oder diese zumindest abzuschwächen.

Möglichkeiten des aktiven und passiven (Eigen-)Schutzes können – richtig eingesetzt – Risiken minimieren. Das Seminar stellt Handlungsinstrumente vor und wie diese sinnvoll zu nutzen sind. Dabei betrachten wir das Thema aus den verschiedenen Blickwinkeln der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben.

Tritt der zu vermeidende Schaden dennoch ein, bleibt einiges zu tun. Wir zeigen Ihnen die notwendigen Handlungsschritte auf.

Das Seminar bietet die Gelegenheit, die vorgestellten Ansätze mit Fachkollegen zu vertiefen und Erfahrungen auszutauschen.

Ziele

- » Kennenlernen von rechtlichen Rahmenbedingungen
- » Erkennen von Risikosituationen
- » Praxisorientierte Lösungen zum Eigenschutz und zur Nachsorge
- » Austausch und voneinander Lernen der verschiedenen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben



Seminarprogramm

- Ab 09:15 Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 09:45 – 10:00 Begrüßung
» durch die Schirmherren des MIK NRW und MAIS NRW
- 10:00 – 11:00 Rechtliche Grundlagen
» Eckhardt Schwill, komba
- 11:00 – 11:15 Kaffeepause
- 11:15 – 12:30 Risikosituationen
» Michael Schemke, MIK NRW
» Eckhardt Schwill, komba
- 12:30 – 13:30 Mittagspause
- 13:30 – 14:45 Möglichkeiten des (Eigen-)Schutzes
» Wolfgang Hermanns, LKA NRW
» Dr. Jörg Schmidt, Berufsfeuerwehr Köln
- 14:45 – 15:00 Kaffeepause
- 15:00 – 16:00 Was tun bei Schadeneintritt?
» Heike Giersberg, Unfallkasse NRW
- 16:00 – 16:30 Abschlussdiskussion

Referenten

- » Eckhardt Schwill
komba
- » Polizeidirektor Michael Schemke
MIK NRW
- » Kriminaldirektor Wolfgang Hermanns
LKA NRW
- » Dr. Jörg Schmidt
Berufsfeuerwehr Köln
- » Heike Giersberg
Unfallkasse NRW



Tagungsleitung und Moderation

» **Dr. Mathias Frölich**

Sachbereichsleiter Organisation, Kommunal Agentur NRW, Düsseldorf

Termine

Mittwoch, 31. Mai 2017, relexa hotel Ratingen City

Calor-Emag-Strasse 7, 40878 Ratingen

Mittwoch, 11. Oktober 2017, Ringhotel Katharinen Hof

Bahnhofstraße 49, 59423 Unna

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung erwarten wir schriftlich bis 14 Tage vor Seminarbeginn. Sie erhalten eine schriftliche Eingangsbestätigung, eine Anreisebeschreibung und eine Rechnung ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an **Frau Claudia Dumsch, dumsch@KommunalAgenturNRW.de** oder nutzen Sie das Formular auf unserer Website:

www.kommunalagenturnrw.de/index.php/veranstaltungsuebersicht.html

Bitte überweisen Sie den Seminarbeitrag nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen. Für Anmeldungen, die später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, oder bei nur zeitweiser Teilnahme wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung bei der Kommunal Agentur NRW GmbH.

Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Seminaren behalten wir uns vor. In jedem Fall werden wir Sie rechtzeitig informieren. Bei Absage erstatten wir die Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Zielgruppe

Beschäftigte der Polizei, der haupt- und ehrenamtlichen Feuerwehren und des Rettungsdienstes

Kosten

Die Gebühr je Teilnehmer beträgt **250,- € netto zzgl. MwSt.** Darin sind umfangreiche Tagungsmaterialien, Mittagessen und Pausengetränke enthalten.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen je Veranstaltung begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.

Bankverbindung

Konto der Kommunal Agentur NRW GmbH:
Kreissparkasse Düsseldorf
IBAN: DE08 3015 0200 0001 0820 15
SWIFT-BIC: WELADED1KSD

Veranstalter

Kommunal Agentur NRW GmbH
Cecilienallee 59, 40474 Düsseldorf
tel: 0 211 / 4 30 77 – 0
fax: 0 211 / 4 30 77 – 22
info@KommunalAgenturNRW.de
www.KommunalAgenturNRW.de

Schirmherrschaft

Ministerium für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen